

Schreibstoff.: Pergament.

Einband: ^{gelblich} Mit braunem gepresstem Schafleder überzogen (s. Durchreibung). in der Mitte grosses Feld mit reich ornamentierten Rauten. Darum schmaler Rahmen mit ~~schmalen~~ kleinen Quadraten, worin Lilie, Bischof mit Kirchenmodell und springender Löwe mit grossem Schweif. Die Ecken an den Schmalseiten durch Beschläge verstärkt; die Schliesenbeschläge am hinteren Deckel erhalten, durch Feuer beschädigt.

Provenienz:-- Aus Marienboom bei Cleve nach dem Eintrag auf dem Vorsatzblatt: Anno 1518 fejt Willen grunwaldt ter eren gaets ende sinre gebendeider moder Maria ende Sunte brizgida om gastwille den Bybell gegefen/Wgt dat Cloester tot marien boom. Die Schrift gleichzeitig mit der Schenkung. ^{heftig geschminkt}

Lokalisierung: Am Ende der Apokal. von der Hand des Schreibers:

Explicit apocalipsis

Quo scripsit juris se iucundum fraude putavit
Quem patris muris bene regia guerra fugavit.. ^{huc}

Der Katalog spricht im Zusammenhang mit diesem Eintrag von dem (wohl französischen) Schreiber.

Am Ende der Interpretationes hebraicorum nominum von derselben Hand:

Laus tibi sit Christo, quia scriptus est liber iste.

Explicit iste liber, est scriptor ab opere liber.

Nach Schrift und Ausstattung belgisch, letztere unter englischem Einfluss.

Datierung:-- Mitte saec. XIII.

Inhalt:-- Bibel. Der Band musste schon saec. XIV, in kleinen Teilen saec. XV. ergänzt werden.

Ausstattung:--

fol. 2. kleines E zu der später zugefügten Einleitung des Manfredus Ferdonensis um 1344 saec. XIV.

ab fol. 10' der ursprüngliche Teil.

+ fol. 10. Prolog ^{huc} mit einem Drachen und Brustbild eines Mönches, wohl des Hieronymus, d. h. des Autors dieses Prologs. Die Unterränder ^{huc} als Randleiste ausgestaltet.

+ fol. 14. grosses I über die ganze Seite. Unter Drache; in dem Längsbalken 3 Medaillons, worin je eine Halbfigur (bartlos) und ein 7. tes, worin zwei Halbfiguren (die Schöpfungstage?). Keinerlei erklärendes Beiwerk.

fol. 30'. h zu Exodus.

+ fol. 55'. V zu Leviticus. Darin zwei Halbfiguren: Gott spricht zu dem gehörnten Moses, der die Gesetzestafel trägt.

fol. 67' L zu Numeri.

fol. 85. h zu Deuteronomium.

+ fol. fol. 100. kleines E zu Josua.

+ fol. 110. P zu Iudicum VII I.

+ fol. 121. I zu Ruth.

+ fol. 122'. Viginti duas litteras apud hebraeos.

+ fol. 123. F zu Regum I.